

Philosophische Fakultät

Informationen zum Bachelorstudiengang

Journalistik und Strategische Kommunikation (B.A.)

www.uni-passau.de/bachelor-journalistik/

Gültig ab Studienbeginn
Wintersemester 2019/20 (Version 2019)

Kurzbeschreibung

Wer in Zeiten stetigen Medienwandels in den Berufsfeldern Journalismus und Public Relations arbeiten möchte, benötigt eine zeitgemäße und praxisnahe Ausbildung in allen Mediengattungen.

Während des Studiums erhalten Sie journalistische und PR-Kernkompetenzen zur vernetzten, multimedialen Produktion und crossmedialen Distribution unterschiedlicher Medienformate (Text, Audio, Video, Foto etc.) sowohl auf klassischen als auch auf neuen Plattformen (Print, TV, Radio, Online, Mobile). Sie bekommen fundierte kommunikationswissenschaftliche Kenntnisse über Funktionen, Prozesse und Wirkungsweisen von Journalismus und strategischer Kommunikation sowie über deren normative Schranken durch Medienrecht und Medienethik. Zur Vertiefung des empirischen und praktischen Wissens planen und realisieren Sie anwendungsbezogene Forschungs- und Praxisprojekte.

Berufsperspektiven

Der Studiengang bereitet Sie bestens auf alle journalistischen Tätigkeiten in klassischen und digitalen Medien (Fernsehen, Radio, Printmedien, Onlinemedien, Mobile) sowie auf die Öffentlichkeitsarbeit in Agenturen, Unternehmen, Verbänden, staatlichen Institutionen, nichtstaatlichen und nicht profitorientierten Organisationen vor.

Über den Kern klassischer redaktioneller Arbeit hinaus qualifiziert Sie der Studiengang für die Schnittstellenbereiche vieler neuer Kommunikationsberufe wie z. B. Social Media Manager, Community Manager, technischer Redakteur, Datenjournalist und User Experience Profiler. Neben Tätigkeiten in der Medien-, Markt- und Meinungsforschung befähigt Sie das Studium zu Tätigkeiten in der Medien- und Politikberatung sowie im Medienmanagement.

Studieninhalte

Das Studium vermittelt grundlegende Kenntnisse in Form des **Hauptfaches** Kommunikationswissenschaft in den Bereichen

- Medienstrukturwissen,
- ökonomische und politische Rahmenbedingungen,
- theoretische und praktische Grundlagen der öffentlichen Kommunikation,
- Methoden der empirischen Kommunikations- und Medienforschung,
- crossmediale Medienproduktion und
- internationale Kommunikation

Hinzu kommen Wahlbereiche im Umfang eines **Nebenfaches**. Mit den Wahlpflichtfächern Politikwissenschaft, Volkswirtschaftslehre, Medieninformatik, Geographie und Bildwissenschaften werden wichtige Ressortkenntnisse abgedeckt. Die weiteren Wahlmodule Development Studies, Mensch-Maschine-Interaktion/Psychologie, Digital Humanities, Theologie, Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung und Medienlinguistik bieten Ihnen umfangreiche Querschnittskompetenzen.

Vor dem Studium

Studienbeginn: Wintersemester

Studienvoraussetzung: Allgemeine Hochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife mit Fachbindung Wirtschaft, Sozialwesen oder Gestaltung

Bewerbung und Einschreibung

Für den Studiengang wird ein Auswahlverfahren durchgeführt. Bewerbungsschluss ist der **15. Juli**.

Die Bewerbung erfolgt online. Informationen zu Zulassung, Bewerbung und Einschreibung finden Sie unter: www.uni-passau.de/bewerbung-einschreibung/

Zuständig für Fragen ist das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851 509-1127, 1128, www.uni-passau.de/studierendensekretariat/.

Internationale Studieninteressierte

Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter www.uni-passau.de/uni-assist/ für Sie bereitgestellt. Sofern Ihre Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen Sie Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 oder ein Äquivalent nachweisen: www.uni-passau.de/deutschkenntnisse/

Studienbeginn

Orientierungswoche

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine **Orientierungswoche** (O-Woche) statt. Während dieser Woche erhalten Sie u. a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung und können an Bibliotheks- und Uniführungen teilnehmen. **Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen!**

www.uni-passau.de/orientierungswoche/

Auch der Lehrbereich Kommunikationswissenschaft bietet im Rahmen der Orientierungswoche einige Informationsveranstaltungen für Studienanfängerinnen und -anfänger an: Informationen dazu finden Sie unter "Aktuelles" auf der Seite des Zentrums für Medien und Kommunikation: www.phil.uni-passau.de/institute-und-zentren/zentrum-fuer-medien-und-kommunikation/das-zmk/. Beide Angebote sollten Sie unbedingt nutzen.

Orientierungswochen für internationale Studierende

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, vor Beginn ihres ersten Semesters an den Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office teilzunehmen. Vor dem Wintersemester sollten Sie vier Wochen dafür einplanen, vor dem Sommersemester ca. zwei Wochen. Weitere Informationen zum Ablauf finden Sie unter:

www.uni-passau.de/internationales/orientierungswochen/

Einstufungstest für Fremdsprachen

Auch wenn Fremdsprachen kein Pflichtbestandteil des Bachelorstudiengangs Journalistik und Strategische Kommunikation sind, steht Ihnen die Fachspezifische Fremdsprachenausbildung der Universität Passau offen. Sie können also Fremdsprachen als weitere Qualifikation und ohne Einfluss auf die Bachelornote belegen.

Sollten Sie Vorkenntnisse in einer Sprache haben, die Sie lernen möchten, müssen Sie am sprachlichen Einstufungstest (www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/) teilnehmen. Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse. Bis auf Englisch können Sie alle Sprachen ohne Vorkenntnisse beginnen.

Viele Sprachtests werden online durchgeführt. Sie können bereits vor der Orientierungswoche stattfinden. Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.

Termine der Einstufungstests: www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/termine/

Vorlesungsverzeichnis / Stud.IP / Suche nach Lehrveranstaltungen

Vorlesungsverzeichnis: www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/

Stud.IP (<https://studip.uni-passau.de/>) steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Lern-Management-System, mit dem Sie u. a. Lehrveranstaltungen suchen und sich für diese anmelden, Ihren Stundenplan erstellen und Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können. Die für die Anmeldung nötige Kennung und Ihr Passwort erhalten Sie nach der Einschreibung per E-Mail.

Ihre **Lehrveranstaltungen** finden Sie in Stud.IP, indem Sie im Schnellzugriff auf der Startseite „Suchen“ ansteuern. Unter „Suche im Vorlesungsverzeichnis“ wählen Sie der Reihe nach die „Philosophische Fakultät“, „Bachelor“, „Journalistik und Strategische Kommunikation“, die Version der Studien- und Prüfungsordnung, in die Sie eingeschrieben sind, sowie „Bachelornote“ aus. Auf diese

Weise erreichen Sie die Modulbereiche und Module Ihres Studiengangs, denen die konkreten Lehrveranstaltungen des betreffenden Semesters zugeordnet sind.

Während der Orientierungswoche sowie online unter www.zim.uni-passau.de/erstsemesterinfo/ erhalten Sie wichtige Informationen zu den Online-Systemen der Universität Passau durch das Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement (ZIM).

Semesterterminplan

Im Semesterterminplan finden Sie die jeweils aktuellen und zukünftigen Vorlesungszeiten und wichtige Termine im Semester. Bitte beachten Sie, dass es sich bei den "**Semesterferien**" um die **vorlesungsfreie Zeit** handelt. In der vorlesungsfreien Zeit finden viele **Prüfungen** statt. In vielen Studiengängen müssen in den Semesterferien auch Hausarbeiten geschrieben und Praktika absolviert werden. www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/termine-und-fristen/

Im Studium

Modularisierung / European Credit Transfer System (ECTS)

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert: Ein Modul ist eine inhaltlich abgeschlossene Studieneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen mit einem engen thematischen Zusammenhang besteht. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (LP, ECTS-LP oder ECTS-Credits) verbunden.

Sie erbringen Studien- und Prüfungsleistungen durch den regelmäßigen Besuch der jeweiligen Lehrveranstaltung in Kombination mit Klausuren, Hausarbeiten, Referaten, Berichten, Kolloquien oder ähnlichen Leistungen. Ein Modul wird in der Regel mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen, für die Sie eine Note und eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-Leistungspunkten erhalten, sofern Sie den Leistungsnachweis bestanden haben.

Um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können, sollten Sie **jedes Semester ca. 30 ECTS-Leistungspunkte** erwerben.

Modulbereiche und Gesamtnotenberechnung

Der Studiengang besteht aus einem **Pflichtbereich bzw. Hauptfach** im Umfang von **120 ECTS-LP** und einem **Wahlpflichtbereich** (entweder ein Fach mit **60 ECTS-LP** oder zwei Fächer mit jeweils 30 ECTS-LP). Der Pflichtbereich umfasst die Bachelorarbeit und verschiedene Modulgruppen, die im Anhang aufgeführt werden. Die Lehrveranstaltungen, die Sie im Wahlpflichtbereich erbringen müssen, finden Sie im **Modulkatalog**.

Dort erhalten Sie auch detaillierte inhaltliche Beschreibungen sämtlicher Lehrveranstaltungen des Studiengangs sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Leistungen. Sie finden den Modulkatalog unter: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/

Alle Noten sowie die Note der Bachelorarbeit gehen in die Berechnung der Gesamtnote ein. Die Note einer Modulgruppe errechnet sich aus dem nach ECTS-Leistungspunkten gewichteten Durchschnitt der darin enthaltenen Module.

Bachelorarbeit

Ihre Bachelorarbeit schreiben Sie im **Pflichtbereich bzw. Hauptfach**. Auf Antrag der Prüfungskommission und mit Zustimmung des vorgesehenen Betreuers bzw. der Betreuerin können Sie sie ausnahmsweise auch im Wahlpflichtbereich anfertigen. Zur Bachelorarbeit können Sie zugelassen werden, wenn Sie mindestens 96 ECTS-LP erworben haben und das Modul „Angewandte Kommunikationsforschung“ erfolgreich absolviert haben. Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt **zwölf Wochen**. Sie ist auf Deutsch oder – mit Zustimmung des Vorsitzenden der Prüfungskommission – in einer neueren Fremdsprache abzufassen. Für eine bestandene Bachelorarbeit erhalten Sie **zehn ECTS-LP**. Die Note fließt in die Gesamtnotenberechnung ein.

Studienabschluss

Sie haben die Prüfung bestanden, wenn jedes der Module und die Bachelorarbeit mit mindestens 4,0 benotet wurden und Sie insgesamt mindestens 180 ECTS-Leistungspunkte erworben haben. Dadurch erlangen Sie den Grad „**Bachelor of Arts (B.A.)**“.

Die Ausstellung Ihres Zeugnisses beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat:

www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/

Auslandsaufenthalt

Auch wenn ein Auslandsstudium kein Pflichtbestandteil des Bachelorstudiengangs Journalistik und Strategische Kommunikation ist, können Sie einen Auslandsaufenthalt in Ihr Studium integrieren. Nähere Auskünfte finden Sie unter: www.uni-passau.de/internationales/ins-ausland-gehen/

Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Das Zentrum für Karriere und Kompetenzen (ZKK) bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung sowie ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, um die Berufsorientierung, Praktikumssuche und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Sie können sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Stellenangebote informieren und um Stipendien für Auslandspraktika bewerben. In den Seminaren und IT-Kursen können Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Qualifikationen erwerben. Ergänzend unterstützt Sie das ZKK mit speziellen Bewerbungseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland. www.uni-passau.de/zkk/.

Zusatzqualifikationen und Zertifikate

Falls Sie mehr als die vorgeschriebenen 180 ECTS-LP in Ihrem Studiengang erworben haben, werden diese zusätzlichen Leistungen in den Zeugnisdokumenten gesondert ausgewiesen. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung nicht miteinbezogen.

Darüber hinaus können Sie verschiedene Zusatzqualifikationen und Zertifikate erwerben: www.uni-passau.de/studium/studienangebot/zusatzqualifikationen/. Überdies steht allen Studierenden bayerischer Hochschulen das Kursangebot der **Virtuellen Hochschule Bayern** (www.vhb.org/) offen.

Masterplanung und Berufsorientierung

Sie sollten sich mindestens ein Jahr vor Abschluss des Bachelors über die Zugangsvoraussetzungen von eventuell für Sie in Frage kommenden Masterstudiengängen informieren, um eventuell noch für die Aufnahme notwendige Leistungen erbringen zu können.

Informationen zu vielen verschiedenen Berufen finden Sie unter: <http://berufenet.arbeitsagentur.de/>

Die Agentur für Arbeit bietet mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr **offene Sprechstunden zur „Studien- und Berufsberatung“** und zur **„Akademischen Arbeitsvermittlung“** an. Die aktuellen Termine finden Sie unter: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/studienberatung/berufsberatung/

Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

Studien- und Prüfungsordnungen / Modulkatalog

Die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für Studiengänge der Philosophischen Fakultät sowie die für Ihren Studiengang gültige Fachstudien- und -prüfungsordnung und den dazugehörigen Modulkatalog finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/

Regelstudienzeit / Höchststudiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt für den B.A. Journalistik und Strategische Kommunikation **sechs Fachsemester** (180 ECTS-LP). Dies ist auch die Regelstudienzeit nach BAföG.

Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der **Höchststudiedauer** von **acht Fachsemestern** möglich. Wenn nach dem achten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb der folgenden zwei Semester nachgeholt werden.

Liegen auch nach dem Ende des zehnten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Sie können die Bachelorarbeit und jede mit „nicht ausreichend“ bewertete Prüfungsleistung einmal wiederholen. Die Wiederholung muss grundsätzlich innerhalb eines Jahres nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses abgelegt werden. Eine zweite Wiederholung ist für zwei nicht bestandene Module möglich. Wurde die Bachelorarbeit nicht bestanden, muss innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe des erstmaligen Nicht-Bestehens ein neues Thema übernommen werden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung

Von allen bestandenen Prüfungsmodulen können drei bestandene Prüfungsmodule einmal freiwillig zur Notenverbesserung wiederholt werden, davon höchstens zwei im Pflichtbereich. Nur die bessere erzielte Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Werden Teilprüfungsleistungen wiederholt und wird ein besseres Ergebnis erzielt, ergibt sich die jeweilige Modulnote aus dem Durchschnitt der verbesserten Noten und den Noten für die bereits erfolgreich erbrachten und nicht wiederholten Teilprüfungsleistungen. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen und beim Prüfungssekretariat beantragt werden. (www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/)

Anerkennung von Prüfungsleistungen

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen wenden Sie sich bitte schriftlich unter Beifügung der entsprechenden Unterlagen an die im Modulkatalog ausgewiesenen Modulverantwortlichen: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge

Das Formular zur Anerkennung von Leistungen erhalten Sie beim Prüfungssekretariat: www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/

Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Klausur erkranken, müssen Sie **vor der Klausur** entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein **ärztliches Attest**. Sollte Ihre Krankheit **während der Klausur** einsetzen, müssen Sie ein **amtsärztliches Attest** vorlegen.

In beiden Fällen müssen Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen **Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit** stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im **Merkblatt zum Antrag** beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein. Bitte beachten Sie unbedingt die im Merkblatt genannten Hinweise! Antrag und Merkblatt finden Sie auf den Seiten des Prüfungssekretariats: www.uni-passau.de/?id=24267

Sollten Sie bereits während des Semesters **längerfristig erkranken**, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich krankheitsbedingt beurlauben lassen. In diesem Fall benötigen Sie ein Attest von einem niedergelassenen Arzt, der Ihnen bestätigt, dass Sie in diesem Semester studier- und prüfungsunfähig sind und müssen einen **Antrag auf Beurlaubung** stellen. Eine Beurlaubung nach Ablauf des Semesters ist nicht möglich. Das Antragsformular sowie weitere Informationen finden Sie auf den Seiten des Studierendensekretariats: www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/rueckmeldung-co/beurlaubung/

Wenn Sie Ihr Studium für **länger als drei Monate** wegen Krankheit unterbrechen müssen, erhalten Sie **kein BAföG** mehr. Bitte wenden Sie sich an die Sozialberatung des Studentenwerks: www.stwno.de/de/beratung/sozialberatung/.

Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen Nachteilsausgleich (z. B. Zeitverlängerung bei Klausuren) beantragen. Nähere Informationen unter: www.uni-passau.de/behindertenberatung/

Wohnen, Finanzierung und Förderung

Wohnen in Passau

Das Studentenwerk betreibt in Passau vier staatliche Wohnanlagen für Studierende. Daneben gibt es weitere Wohnanlagen in kirchlicher und privater Trägerschaft. Selbstverständlich steht Ihnen auch der private Wohnungsmarkt offen. Auf www.uni-passau.de/wohnen/ stellen wir eine große Linksammlung für Ihre Wohnungssuche in Passau sowie einen Überblick über die Passauer Stadtteile bereit. Mit dem Semesterticket, das Sie durch die Zahlung der Semesterbeiträge automatisch erhalten, können Sie alle Passauer Busse rund um die Uhr nutzen. Damit sind auch Wohnungen in den Stadtteilen erreichbar, die weiter vom Stadtkern entfernt sind.

BAföG

Wenn Sie finanzielle Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (**BAföG**) in Anspruch nehmen möchten, sollten Sie den Antrag rechtzeitig vor Semesterbeginn stellen. Alle Informationen und Antragsformulare finden Sie unter: www.bafög.de/

Für die **Fortsetzung Ihrer BAföG-Förderung** ist in der Regel nach dem vierten Fachsemester ein Gutachten notwendig, welches Ihnen einen geregelten Studienverlauf bescheinigt. Bitte beantragen Sie die Weiterförderung vor Ende des vierten Fachsemesters. Informationen finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/bafog/. Bei allen anderen Fragen zum BAföG wenden Sie sich bitte an das Studentenwerk Niederbayern/ Oberpfalz (www.stwno.de/).

Stipendien

Es gibt eine Vielzahl von Stipendien für Studierende (z. B. das an der Universität vergebene Deutschlandstipendium). Nutzen Sie Ihre Chancen und informieren Sie sich frühzeitig über die verschiedenen Fördermöglichkeiten. Die Universität Passau unterstützt Sie durch Stipendieninfoabende und weiterführende Informationen online: www.uni-passau.de/stipendien/

Beratungsstellen

Studienberatung

Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang und berät bei Überlegungen zur Studienentscheidung und bei geplantem Studiengangs- oder Studienfachwechsel bzw. Studienabbruch. Beratungstermine können persönlich, telefonisch oder online durchgeführt werden.

Außerdem organisiert die Studienberatung **Informationsveranstaltungen** wie den Studieninfotag, das Schnupperstudium oder „Studieren für einen Tag“ und führt Webinare durch.

Studienberatung, Innstraße 39, 94032 Passau
Tel. +49 (0)851 509-1154, 1153
Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Mo.-Do. 13:00 – 15:00 Uhr
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de
www.uni-passau.de/studienberatung/

Fachstudienberatung und Studiengangskoordination

Bei konkreten Fragen zur Ihrem Studiengang (z. B. Vertiefungsmöglichkeiten, Integration von Praxisphasen, Schwerpunktwahl und -wechsel, Anerkennungsfragen, Übergang zu Masterstudiengängen) wenden Sie sich bitte an Ihren Studiengangskordinator und Fachstudienberater:

Dr. Michael Harnischmacher
Zentrum für Medien und Kommunikation (ZMK)
Zimmer 107, Innstraße 33a, 94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-2933
michael.harnischmacher@uni-passau.de

Prüfungssekretariat

Das Prüfungssekretariat ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten. Hier finden Sie wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen: www.uni-passau.de/pruefungssekretariat/

Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz

Das Studentenwerk betreibt die Mensa, Cafeterien und Wohnanlagen für Studierende, unterstützt Sie bei der Finanzierung Ihres Studiums (z. B. BAföG) und fördert kulturelles Engagement für Theater, Film, Fotografie, Kunst, Tanz und Musik. Außerdem bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Beratung bei sozialen und finanziellen Anliegen. Informationen zu allen Teilbereichen erhalten Sie unter: www.stwno.de/

Übersicht über alle Beratungsstellen

Alle Beratungsangebote der Universität Passau: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/

Studentische Gruppen

Fachschaft Philo

Aus studentischer Sicht informiert und berät Sie die Fachschaft Philo. Sie organisiert die Orientierungswoche vor Studienbeginn, vertritt studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 40 (Nikolakloster), Raum 235
94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-2613
www.phil.uni-passau.de/fachschaft/

JoKonnnect

JoKonnnect ist eine Hochschulgruppe für Studierende des Studiengangs Journalistik und Strategische Kommunikation. Aufgeteilt in unterschiedliche Ressorts kümmert sie sich um die Belange von Studierenden und organisiert verschiedene Feste. jokonnnect@gmail.com

MODULÜBERSICHT

B.A. JOURNALISTIK UND STRATEGISCHE KOMMUNIKATION

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung den **Modulkatalog** und beachten Sie die für Sie gültigen **Studien- und Prüfungsordnungen**: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/
Im Modulkatalog finden Sie u. a. Informationen über Voraussetzungen, Inhalte und Prüfungsformen der Veranstaltungen.

Einen **Studienverlaufsplan**, dem Sie entnehmen können, welche Veranstaltungen Sie jedes Semester belegen sollten, finden Sie auf der letzten Seite dieser Infoschrift oder unter:

https://www.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/studium/Studienprofile/Bachelor/BA_Journalistik_und_Strategische_Kommunikation_Studienverlaufsplan.pdf

Pflichtbereich / Hauptfach Kommunikationswissenschaft (110 ECTS-LP) und Bachelorarbeit (10 ECTS-LP)

Sämtliche Module des Pflichtbereichs sind Prüfungsmodule, d. h. dass die in den Prüfungen erworbenen Noten in die Gesamtnotenberechnung eingehen.

Basismodulgruppe „Grundlagen“	SWS	ECTS-LP
V+TU Einführung in die Kommunikationswissenschaft	4	5
V Computervermittelte Kommunikation	2	5
V Journalismus und PR in Gegenwart und Zukunft	2	5
V Kommunikatorforschung	2	5
V Internationale Kommunikation	2	5
V Strategische Kommunikation	2	5
PS Medien- und Presserecht	2	5
Gesamt:	16	35

Basismodulgruppe „Methoden“	SWS	ECTS-LP
VWÜ Statistik	4	5
WÜ Methoden 1 (Inhaltsanalyse und Beobachtung)	2	5
WÜ Methoden 2 (Befragung und Experiment)	2	5
Gesamt:	8	15

Basismodulgruppe „Praxis“	SWS	ECTS-LP
WÜ Crossmediale Darstellungsformen	4	5
WÜ Crossmediale Recherche	4	5
Gesamt:	8	10

Prüfungsmodulegruppe „Theorie“	SWS	ECTS-LP
PS Medienökonomie	2	5
HS Crossmedialität/Medienwandel	2	5
HS Angewandte Kommunikationsforschung	2	5
V/HS Wissenschaftskommunikation	2	5
PS Mediensystem der Bundesrepublik Deutschland	2	5
Gesamt:	10	25

Prüfungsmodulegruppe „Lehrredaktion und Transfer“	SWS	ECTS-LP
WÜ Praxis der Strategischen Kommunikation	2	5
WÜ Lehrredaktion Print/Online/Bild	2	5
WÜ Lehrredaktion Audio/Video	2	5
WÜ Crossmediales Publizieren/Multichannel-Kampagne	2	10
Gesamt:	8	25

Gesamt: 5 Module	46	110
-------------------------	-----------	------------

Im Pflichtbereich/Hauptfach Kommunikationswissenschaft schreiben Sie in der Regel auch Ihre **Bachelorarbeit**, für die Sie 10 ECTS-LP erhalten. Die Note der Bachelorarbeit fließt in die Gesamtnotenberechnung ein. Weitere Informationen zur Bachelorarbeit finden Sie auf S. 5 dieser Infoschrift.

	ECTS-LP
Bachelorarbeit	10

Gesamt: 5 Module + Bachelorarbeit	120
--	------------

Wahlbereich (60 ECTS-LP)

Aus dem Wahlbereich wählen Sie **zwei Modulgruppen mit je 30 ECTS-LP**. Insgesamt erwerben Sie also 60 ECTS-LP.

Sofern es aufeinander aufbauende Modulgruppen gibt, müssen Sie sie in Kombination miteinander belegen. Im Wahlpflichtbereich sind nur die Module **einer** Modulgruppe Prüfungsmodule. Bei aufeinander aufbauenden Modulen sind dies die Module der zweiten Modulgruppe, bei den anderen Modulgruppen sind dies die Module der besser bewerteten Modulgruppe.

Die Module der einzelnen Modulgruppen des Wahlpflichtbereichs, die Art der Prüfung sowie deren Umfang und die für die einzelne Prüfungsleistung zu vergebenden ECTS-LP finden Sie im **Modulkatalog**.

Modulgruppen	ECTS-LP
Medieninformatik I	60
Medieninformatik II	
Geographie I	60
Geographie II	
Politikwissenschaft I	60
Politikwissenschaft II	
Volkswirtschaftslehre I	60
Volkswirtschaftslehre II	
Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung	30
Medienlinguistik	30
Digital Humanities	30
Psychologie mit dem Schwerpunkt Mensch-Maschine-Interaktion	30
Kunstgeschichte und Bildwissenschaft	30
Development Studies	30
Theologie	30
Gesamt:	60

Abkürzungen

ECTS-LP – Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System

SWS – Semesterwochenstunden

V – Vorlesung

HS – Hauptseminar

PS – Proseminar

WÜ – Wissenschaftliche Übung

TU – Tutorium

Studienverlaufsplan



Pflichtbereich Journalistik und Strategische Kommunikation

Wahlpflichtbereich

1. Semester	Einführung in die Kommunikationswissenschaft & Tutorium (5 LP)	Medien- und Presserecht (5 LP)	Crossmediale Darstellungsformen (5 LP)	Mediensystem (5 LP)
2. Semester	Journalismus und PR in Gegenwart und Zukunft (5 LP)	Strategische Kommunikation (5 LP)	Crossmediale Recherche (5 LP)	Statistik (5 LP)
3. Semester	Computervermittelte Kommunikation (5 LP)	Praxis der Strategischen Kommunikation (5 LP)	Lehrredaktion Print/Online/Bild (5 LP)	Methoden 1 (Inhaltsanalyse & Beobachtung) (5 LP)
4. Semester	Kommunikatorforschung (5 LP)	Medienökonomie (5 LP)	Lehrredaktion Audio/Video (5 LP)	Methoden 2 (Befragung & Experiment) (5 LP)
5. Semester	Internationale Kommunikation (5 LP)	Wissenschaftskommunikation (5 LP)	Crossmedialität/ Medienwandel (5 LP)	Angewandte Kommunikationsforschung (5 LP)
6. Semester	Bachelorarbeit (10 LP)		Crossmediales Publizieren oder Multichannel-Kampagne (10 LP)	

- Ein großer Wahlpflichtbereich mit 60 LP:
- Medieninformatik
 - Politikwissenschaft
 - Geographie
 - Volkswirtschaftslehre
- oder
- Zwei kleine Wahlpflichtbereiche je 30 LP:
- Digital Humanities
 - Psychologie mit Schwerpunkt Mensch-Maschine-Interaktion
 - Development Studies
 - Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung
 - Medienlinguistik
 - Bild- und Kunstwissenschaft
 - Katholische Theologie

Legende:

Grundlagen
Theorie
Methoden
Praxis
Transfer

@JoKoPassau

